

Amtliches aus dem Amt Lank

gefunden von Franz-Josef Radmacher

Die Gemeinden Lank und Latum vereinigten sich im Jahre 1910 zu Lank-Latum. Seit 1842 gab es das Amt Lank, das aber erst ab 1927 auch offiziell so genannt wurde. 1929 musste der Amtsbezirk im Rahmen einer kommunalen Neugliederung Gellep-Stratum an Krefeld abtreten. Zur gleichen Zeit entstand der Kreis Kempen-Krefeld, dem das Amt Lank, wie auch Osterath bis zur Gründung der Stadt Meerbusch im Jahre 1970, angehörten.

Im Stadtarchiv existiert eine umfangreiche Sammlung von Siegeln und Stempeln, zurück bis zum Jahre 1896. Hier eine kleine Auswahl von Abdrucken aus dem Jahre 1952, die bezeugen, mit welchen Siegeln man damals Schriftstücken und Urkunden einen amtlichen Charakter verlieh.

